

## 502948-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planerleistungen Grundhafte Sanierung K629

OJ S 138/2026 21/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Rheingau-Taunus-Kreis

E-Mail: [zvs@rheingau-taunus.de](mailto:zvs@rheingau-taunus.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Planerleistungen Grundhafte Sanierung K629

Beschreibung: Planerleistung Grundhafte Sanierung K629

Kennung des Verfahrens: 3c551090-5282-4100-9048-ad033c5d832e

Interne Kennung: 26-092

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: K 629 in der Gemarkung der Stadt Lorch im Ortsteil Wollmerschied

Stadt: Lorch am Rhein

Postleitzahl: 65391

Land, Gliederung (NUTS): Rheingau-Taunus-Kreis (DE71D)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Der Aufruf zum Wettbewerb ist beendet

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### 5. Los

---

#### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planerleistungen Grundhafte Sanierung K629

Beschreibung: Der Rheingau-Taunus-Kreis beabsichtigt, im Rahmen umfassender Sanierungsmaßnahmen die freie Strecke der K 629 zwischen L 3397 und der Ortsdurchfahrt

Wollmerschied in der Gemarkung der Stadt Lorch im Ortsteil Wollmerschied grundhaft auszubauen. Die Leistungen des Rheingau-Taunus-Kreises beinhalten die Ingenieurleistungen nach Abschnitt 4 Verkehrsanlagen, Vermessungsleistungen nach Abschnitt 1.4 Ingenieurvermessung HOAI und SiGeKo-Leistungen nach Heft 15 AHO i.V. § 3 BaustellV und § 4 ArbschG. Die Vergütung des Honorars richtet sich nach Abschnitt 4 Verkehrsanlagen §§ 45 - 48 HOAI. In Anbetracht der Schwierigkeit der Leistung, wird diese gem. § 48 Abs. 5 Anlage 13.2 HOAI in der Honorarzone III unten verortet. Die anrechenbaren Kosten wurden mit 810.000,00 € netto veranschlagt. Es ist beabsichtigt die Leistungen der Leistungsphasen 1 - 9 als Gesamtvergabe zu vergeben. Jedoch behält sich der Auftraggeber nach Maßgabe der rechtlichen Vorgaben bei technischen und genehmigungsspezifischen Unwägbarkeiten vor, die Leistungen in 3 Leistungsabschnitte zu teilen und auch zu beauftragen. Bietergemeinschaften werden im Vergabeverfahren zugelassen. Eine Vergabe in mehreren Losen ist nicht beabsichtigt.  
Interne Kennung: LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: K 629 in der Gemarkung der Stadt Lorch im Ortsteil Wollmerschied

Stadt: Lorch am Rhein

Postleitzahl: 65391

Land, Gliederung (NUTS): Rheingau-Taunus-Kreis (DE71D)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 11/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: mittlere Umsätze

Beschreibung: Für das Kriterium sind die Jahresumsätze für den Gesamtjahresumsatz der letzten drei Jahre anzugeben. In die Wertung fließt der jeweilige gemittelte Jahresumsatz ein. Der höchste Umsatz erhält die maximale Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung). Im Rahmen der Mittelstandsförderung wird ab einem Gesamtjahresumsatz von 300.000 € die maximale Punktzahl vergeben. Die Bepunktung von Umsätzen unter 300.000 € erfolgt dann mit dem Verhältnis zu 300.000 €. Bei möglicher Neugründung des Unternehmens können auch Umsätze von nur einem oder zwei Jahren angegeben werden. Hier ist ein Nachweis der Gründung beizulegen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Verhältnis A. Eigenkapital zu C. Verbindlichkeiten

Beschreibung: Neben den Jahresumsätzen ermöglicht der Gesetzgeber im § 45 Abs. 1 Nr. 2 VgV die Abfrage des Vermögens und der Verbindlichkeiten. Wie beim Kriterium "mittlere Umsätze" sind das Vermögen sowie die Verbindlichkeiten für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben. Hierzu sind die Angaben aus den jeweiligen Jahresabschlüssen zu verwenden. Für das Vermögen ist die Position A. Eigenkapital (Passiva) und für die Verbindlichkeiten die Position C. Verbindlichkeiten (Passiva) heranzuziehen. In die Wertung fließt der jeweilige gemittelte Wert ein. Der Bewerber/in mit dem niedrigsten Verhältnis erhält die höchste Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Einhalten spezifischer Vorgaben

Beschreibung: Mit diesen Vorgaben wird geprüft, ob das Büro den Erfüllungsgrad in Bezug auf spezifische Vorgaben erfüllt. Die Vorgaben sind in der Anlage -

Anl\_01\_Informationen\_Angebotsunterlagen - im Punkt 2. Grundsätzliche Nachweise - d d. Folgende weitere Nachweise beschrieben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: örtliche Präsenz zusätzl. zur örtl. BauÜbw

Beschreibung: Neben der wöchentlichen Baustellenbesprechung vor Ort (Jourfixe), sowie den notwendigen weiteren Präsenzzeiten vor Ort für z.B. gemeinsame Aufmaße, erwarten wir im Rahmen der örtlichen Bauüberwachung weitere unangekündigte Präsenzzeiten (in Stunden pro Woche) vom Projektleiter / oder seinem Stellvertreter. Bei Unwägbarkeiten (Krankheitsvertretung) kann in Ausnahmen auch ein/e weitere/r Mitarbeiter/in des Büros hiermit betraut werden. Für den Projektleiter erfolgt die Punktevergabe wie folgt: Der Bewerber /in mit der jeweils höchsten Präsenzanzahl erhält die höchste Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung). Für seine/n Stellvertreter/in oder einem/er Mitarbeiter/in bei Unwägbarkeiten erhält der Bewerber/innen mit der niedrigsten Präsenzanzahl die höchste Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung). Die Angaben der zusätzlichen Präsenzzeit werden Bestandteil der Leistungsbeschreibung und damit der vom Bieter und späteren Auftragnehmer geschuldeten Leistung. Die hierzu eingereichten Ausführungen sind verbindlicher Bestandteil des Angebots. Im Falle der Zuschlagserteilung werden diese Angaben Vertragsbestandteil und damit Teil der geschuldeten Leistung. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die dargestellten Maßnahmen während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Abweichungen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Reaktionszeit und Mobiles Arbeiten

Beschreibung: Aufgrund der komplexen Aufgabenstellung in Verbindung mit den zeitlich hohen koordinativen Planungs- und Ausführungsleistungen sowie den hohen gewerktechnischen Schnittmengen, z.B. Anbindung an die Unterirdische Infrastruktur und Zuwegungen ist die Reaktionszeit des Büros ein Wertungskriterium. Für das Kriterium 1 wird die niedrigste Gesamtangebotssumme gewertet. Die niedrigste Zeitangabe erhält die Maximale Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung). Bei dem Wertungskriterium mobiles Arbeiten soll sichergestellt werden, dass mit mobilen Endgeräten auf alle Dokumente, Pläne, etc., auch spontan und kurzfristig - z. B. bei Besprechungen - zugegriffen werden kann, um den Bauablauf auch unter unerwarteten oder herausfordernden Umständen sicherzustellen. Wird das Kriterium mit "Ja" beantwortet, erhält der Bieter die volle Punktzahl. Wird das Kriterium mit "Nein" beantwortet, erhält der Bieter keine Punkte. Der Bieter hat die zum Wertungskriterium 6 - Reaktionszeit und Mobiles Arbeiten - gemachten Angaben zusätzlich schriftlich zu konkretisieren und nachvollziehbar darzulegen, durch welche organisatorischen, personellen und technischen Maßnahmen die jederzeitige und ortsunabhängige Verfügbarkeit sämtlicher projektbezogener Unterlagen, Pläne und Dokumente sowie projektierte Fortführung sichergestellt wird. Die hierzu eingereichten Ausführungen sind verbindlicher Bestandteil des Angebots. Im Falle der Zuschlagserteilung werden diese Angaben Vertragsbestandteil und damit Teil der geschuldeten Leistung. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die dargestellten Maßnahmen während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Abweichungen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufs- und Projekterfahrung

Beschreibung: Die Projektleitung sowie die Stellvertretung sind mit Angebotsabgabe namentlich zu benennen, damit die persönliche Eignung in Bezug auf Qualifikation und Erfahrung des mit dem Projekt betrauten Personals geprüft werden kann. Neben der allgemeinen Berufserfahrung werden insbesondere folgende Aspekte als Wertungskriterien herangezogen: die Anzahl der bereits bearbeiteten Projekte in der Funktion als Projektleitung bzw. stellvertretende Projektleitung sowie die Höhe der anrechenbaren Kosten vergleichbarer Projekte innerhalb der letzten zehn Jahre. Der Bieter mit der jeweils höchsten Angabe innerhalb eines einzelnen Wertungskriteriums (bezogen auf Projektleiter und Stellvertreter) erhält die maximale Punktzahl. Die Bewertung der weiteren Bieter erfolgt im Wege der Verhältnisrechnung (Dreisatz). Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die im Angebot dargestellten Qualifikationen und Erfahrungen der benannten Projektleitung und stellvertretenden Projektleitung während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Im Falle eines personellen Wechsels (insbesondere bei Ausscheiden oder Kündigung der benannten Personen) dürfen Ersatzpersonen nur eingesetzt werden, wenn diese mindestens gleichwertige Qualifikationen und Erfahrungen aufweisen. Der Einsatz bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 12,5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen freie Strecke, sonstige

Beschreibung: Die Referenzen werden nach ihrem Schwierigkeitsgrad bepunktet. Die freie Strecke für Verkehrsanlagen ist in ihrem Umfang und Aufwand in Bezug auf die Rahmenbedingungen als schwieriger Anforderung zu werten. Absteigend folgen die sonstigen

Straßen, Wege und Plätze. Es werden maximal 3 Referenzen in der numerischen Reihenfolge gewertet, sodass der Bewerber mit den jeweils schwierigsten Referenzen die höchste Punktzahl erhält.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar/Preis: Für das Kriterium wird die niedrigste Gesamtangebotssumme gewertet. Die niedrigste Angebotssumme erhält die Maximale Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß §160 Absatz 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Rheingau-Taunus-Kreis

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 123 776,03 EUR

**6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

**6.1.2. Informationen über die Gewinner**

**Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: DAR Ingenieurbüro für Umweltfragen

**Angebot:**

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert des Angebots: 123 776,03 EUR  
Vergabe von Unteraufträgen: Nein  
**Informationen zum Auftrag:**  
Kennung des Auftrags: CON-0001  
Datum des Vertragsabschlusses: 20/07/2026

#### **6.1.4. Statistische Informationen**

##### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote  
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3  
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht  
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3  
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen  
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3  
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers  
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0  
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums  
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-7001**

Offizielle Bezeichnung: Rheingau-Taunus-Kreis  
Registrierungsnummer: RTK1  
Postanschrift: Heimbacher Straße 7  
Stadt: Bad Schwalbach  
Postleitzahl: 65307  
Land, Gliederung (NUTS): Rheingau-Taunus-Kreis (DE71D)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle  
E-Mail: [zvs@rheingau-taunus.de](mailto:zvs@rheingau-taunus.de)  
Telefon: +496124 510163  
Internetadresse: <https://www.rheingau-taunus.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### **8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen  
Registrierungsnummer: t:06151126603  
Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3  
Stadt: Darmstadt  
Postleitzahl: 64283  
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)  
Telefon: +49 6151-126603

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: DAR Ingenieurbüro für Umweltfragen

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE1138374512

Postanschrift: Adolfsallee 27/29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

E-Mail: [wiesbaden@dar.de](mailto:wiesbaden@dar.de)

Telefon: +49 611360960

Fax: +49 6113609612

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Wirtschaftlicher Eigentümer:**

**Gewinner dieser Lose: LOT-0000**

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a78c6ec3-9e10-4e8c-abf7-ccf9b3147095 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/07/2026 09:05:27 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 502948-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 138/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/07/2026